

**Photographisches Atelier von C. Artmann, Sträßberger Gasse.**

**Atelier für Photographie von Rüger, Bahnstrasse 39 B.**

Die Aufnahmen geschehen in dem dazu erbauten Glasalon bei jeder Witterung.

Unterzeichneter empfiehlt sein großes Lager von

**echt französischen Glanz-Gummi-Heberschuben**

von bekannter bester Qualität für Herren, Damen und Kinder zu äußerst billigen Preisen. Auch habe ich eine neue Sorte, mit Filz gefüttert, welche die Füße gegen Kälte und Nässe schützen und ihrer Haltbarkeit wegen sehr zu empfehlen sind.

**Ernst Schlag, Sträßberger Gasse.**

**Warme Tuchschuhe** empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst billigen Preisen

**Ernst Schlag.**

**Hoff'scher Malz-Extract,**

durch seinen enormen Verbrauch hinlänglich bekannt. Die Flasche 7 Ngr. Alleinige Niederlage fürs Voigtland in der Apotheke zu Plauen.

**Vegetabilischer Haar-Extract,**

in Flaschen à 7½ und 15 Ngr.,

von einem berühmten Arzte aus Kräutern bereitet, verhindert das Ausfallen der Haare und befördert den Haarwuchs.

Niederlage für Plauen und Umgegend bei

**O. Usbeck.**

**Chemnitzer**

**veilchenblauschwarze Copir- und Stahlfeder-Tinte, Alizarin-Tinte, tiefschwarze Canzlei- und Comptoir-Tinte, rothe und blaue Tinten, schwarze und blaue Stempelfarbe** empfiehlt

**O. Usbeck.**

**Allgemeine Assecuranz in Triest.**

(Assicurazioni Generali.)

**Feuerversicherungsweig.**

Nach dem soeben erschienenen Rechnungsausweise für das Jahr 1860 ergibt sich wieder eine Vermehrung des **Gewährleistungsfonds** der Gesellschaft auf die Summe von

**19½ Million Gulden, als:**

Stammcapital:	Gulden 4,200,000,
capitalisirte Reserven:	" 1,700,000,
mobile Reserven:	" 7,400,000,
jährliche Prämien und Capitalzinsen:	" 6,200,000.

Im Jahre 1860 wurden in Allem 16,177 Schäden bezahlt und dazu die bedeutende Summe von **Gulden: 3,805,187 33 Kr.**

aufgewendet, wie die soeben erschienenen Schädensverzeichnisse pro 1860 specificirt nachweisen.

Die Allgemeine Assecuranz versichert:

- a) **Waaren, Mobilien, Erntevorräthe** und alles bewegliche Eigenthum gegen Feuergefahr,
- b) **Güter** auf Reisen gegen Transportschäden,
- c) gewährt **Versicherungen auf das Leben** des Menschen in der mannigfaltigsten Weise gegen billigste, feste Prämien und stellt die Policen in Preuß. Cour. aus.

Zu jeder Auskunft erklären sich gern bereit

**Groh & Merkel,**

Districts-Agenten für Plauen und Umgegend.

**Zum Brater**

findet nächsten Sonntag und Montag die **Kirmes** statt. Das Weitere im Sonnabendsblatte.

**Christ. Mocker.**

**Erholungs-Gesellschaft.**

Dienstag, den 12. November,

**1. Winter-Concert**

unter gefälliger Mitwirkung des Herrn Hofopernsänger **C. Wallenreuter** aus Weimar.

Entree für Nichtmitglieder und Fremde:

à Person 5 Ngr.

Anfang ½8 Uhr Abends.

**Der Vorstand.**

Ein **Familienlogis**, in freundlicher Lage, mit 3 heizbaren Stuben, Kammern und Küche ist zu vermieten und sofort oder **Halbjährig** zu beziehen. Näheres bei **C. W. Schneider, Agent.**

Ein kleiner Handwagen wird zu kaufen gesucht und ist das Nähere in der Exp. d. Bl. zu erfahren.

Ein Schubarren wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Eine kleine Stube mit oder ohne Kammer, in der innern Stadt, wird zu mieten gesucht. Adressen beliebe man in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Für einen Sohn achtbarer Eltern wird eine Stelle als Lehrling in einem kaufmännischen Geschäft hier oder auswärts gesucht.

Hierauf bezügliche schriftliche Offerten bittet man unter Chiffre R. M. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

**Gesuch.**

Ein junger Mann, der gute Zeugnisse besitzt, wird als Kutscher und Hausknecht gesucht. Zu erfahren in der Exp. d. Bl.

Ein Mädchen, womöglich vom Lande, die mit Kindern umzugehen weiß, wird auf Neujahr zu mieten gesucht. Zu erfahren in der Exp. d. Bl.

Ein geübtes Druckmädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht. Von wem? ist in der Exp. d. Bl. zu erfahren.

**Gesuch.**

Ein Mädchen von auswärts, welches fertig schneiden und plätten kann, in allen weiblichen und häuslichen Arbeiten geschickt und mit den besten Zeugnissen versehen ist, sucht eine Stelle als Gehülfin der Hausfrau. Der Antritt kann sofort oder zum 1. Januar 1862 erfolgen. Gefällige Offerten bittet man unter E. W. in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Eine Haushälterin in gesetzten Jahren, welche sich der Erziehung eines Kindes mit unterziehen muß, wird zum sofortigen Antritt gesucht. Zu erfahren in der Exp. d. Bl.

Am vergangenen Sonntag ist von Neuenhals bis Thossell ein Ring gefunden worden und durch die Exp. d. Bl. wieder zu erhalten.

Eine Kutschenwaage mit Ortschaften ist gefunden worden und wieder zu erhalten bei

**Müller** in der Bleichergasse.

Als Verlobte empfehlen sich nur hierdurch

**Christiane Schindler,  
Louis Seidel.**

Plauen.

**Berspätet.**

Seinem Freunde **Woldemar S.** gratulirt zu seinem 14. Wiegenfeste von ganzem Herzen

**O. W.**

**Todesanzeige.**

Am 3. dieses entschlief sanft nach längeren Leiden meine gute Gattin, **Julie Henriette** geborne **Baldau**, im bald vollendeten 35. Lebensjahre.

Nicht lange, leider nur wenige Jahre, sollte es ihr vergönnt sein, den früheren herben Verlust mich nicht mehr fühlen zu lassen, da erfasste auch sie, die Theuere, des Todes Hand und schon wieder stehe ich mit meinen Kindern vereinsamt am Grabe einer geliebten Gattin.

Bermag, nächst dem Aufblick zu Ihm, dem großen Meister der Welten, etwas lindernden Balsam in das zerrissene Herz zu träufeln, so ist es die so vielfach bewiesene Freundschaft und warme innige Theilnahme an diesem abermaligen großen und schweren Verlust.

Dank, innigen herzlichen Dank, Ihnen Allen!

Plauen, am 5. November 1861.

**August Gruber**, als Gatte,

zugleich im Namen sämtlicher Hinterlassenen.

**Marktpreise**

in der Stadt Plauen, am 2. November 1861.

1 Schfl. Weizen	5 Lbr. 15 Ngr.	6 Lbr. 10 Ngr.
1 " Korn	4 " 10 "	5 " 7½ "
1 " Gerste	3 " 2½ "	3 " 10 "
1 " Hafer	1 " 20 "	1 " 25 "
1 " Erbsen	1 " 2 "	1 " 10 "
1 Kanne Butter	— " 18 "	— " 20 "
1 Rstr. b. Scheitholz	5 " 10 "	6 " 10 "
" w.	4 " 15 "	5 " 5 "
Ein subre: Weizen 33 Schfl., Korn 67 Schfl., Gerste 46 Schfl., Hafer 97 Schfl., Erbsen 95 Schfl., Wertauf: Weizen 33 Schfl., Korn 59 Schfl., Gerste 30 Schfl., Hafer 97 Schfl., Erbsen 86 Schfl.		